

Verkehr

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 13

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-502349>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MILAIR

for your hair



MILAIR
das bio-aktive Haarwasser garantiert vollkommene Pflege der Haare. Milair beseitigt alle Schuppen, verhindert den Haarausfall, fördert das natürliche Wachstum der Haare. Milair Haarwasser hält die Frisur den ganzen Tag.



Fr. 5.90

Jede Packung mit Garantieschein - Zufriedenheit oder Geld zurück.

Keine Sprechstunde

Gleich Konrad Adenauer und im Gegensatz zum tausendjährigen Braunen war Kanzler Bismarck nicht scharf auf Richard Wagner und seine Musik. «Ich habe nie daran gezweifelt», sagte er einmal boshaft, «daß Wagner ein größerer Dichter ist als Beethoven und ein größerer Komponist als Goethe.»

EG

Verkehr

Die zuständigen Stellen haben sich endlich entschlossen, gegen den spielerischen Gebrauch der Lichtthupen einzuschreiten. Diese beliebte Lichtthuperei am hellichten Tage wurde von uns aus der Bundesrepublik eingeführt, wo auf den Straßen tagsüber eine größere Blitzerei herrscht als beim Photographieren eines Prominenten-Empfanges. Inskünftig dürfen bei uns tagsüber nur noch beim Vorfahren Lichtsignale gegeben werden. Für alle anderen Mitteilungen von Autofahrer zu Autofahrer wird gebeten, weiterhin die bewährte Zeichensprache mit dem Bohrfinger zu benützen.

Leichtathletik

Die beiden großen Lausanner Sportclubs Lausanne Sports und Stade Lausanne hatten vor zwei Jahren auf die Organisation der Schweizer Leichtathletik-Meisterschaften 1963 verzichtet, mit der Bitte, ihre Kandidatur für 1964 vorzumerken. Ihre durchaus vernünftige Absicht war es, die Meisterschaften im Stadion der Expo 64 als eine der geplanten großen sportlichen Expo-Veranstaltungen durchzuführen. An der Jahresversammlung des Verbandes in Locarno nun, die kürzlich stattfand, wurden die Meisterschaften 1964 *nicht* nach Lausanne vergeben. Nach zwei Wahlgängen scheiterte die Idee an den Widerständen aus Zürich, Bern, Basel etc. An der Expo 64 sollen unsere *guten* Seiten herausgekehrt werden, und der aufmerksame Beobachter wird am *Fehlen* gewisser Dinge selbst herausmerken müssen, wo es bei uns *Schäbigkeit* und *Bretter vor den Köpfen* gibt. Die Schweizerischen Leichtathletik-Meisterschaften zum Beispiel werden fehlen ...

Bob

